

# PTBS und Panikstörung nach Dienstunfall

Beitrag von „chilipaprika“ vom 17. Juli 2025 16:51

[Zitat von Maylin85](#)

Interessenshalber: was gibt es für rationale Gründe, teuer ausgebildete, hochqualifizierte, arbeitswillige Lehrkräfte in einer Zeit deutlichen Lehrermangels lieber zu pensionieren, als gemeinsam zu überlegen, wo eine Weiterbeschäftigung möglich ist? Ich kann das wirklich überhaupt nicht nachvollziehen.

Die Frage stelle ich mir durchaus auch und da es bei mir auch leider ein Monster am Horizont ist:

1. Ich glaube, das hat keine Logik (genauso wenig wie Lehrkräften Teilzeit zu verweigern oder sie abzuordnen und damit die Attraktivität des Jobs zu steigern)
2. Die Mindestpension, die man schon eine Weile bekommt, ist zwar eine vergleichsweise hohe Absicherung, aber trotzdem ein finanzieller Abstieg. Ich kann mir vorstellen, (dass sie glauben), dass die Drohung so stark sein soll, dass einige plötzlich gesunden. (Haha)